

Auszeichnungsveranstaltung des Sächsischen Informatikwettbewerb 2010/11 in Riesa

Seit dem Schuljahr 1996/97 wird im Freistaat Sachsen der „Sächsischer Informatikwettbewerb“ durchgeführt. Über 7.000 Schülerinnen und Schüler von Grund- und Förderschulen, Mittelschulen und Gymnasien beteiligten sich am 15. Wettbewerb des Schuljahres 2010/2011.

Die Ehrung der Preisträger des diesjährigen Informatikwettbewerb fand am 18. Juni 2011 auf dem Campus der Staatlichen Studienakademie Riesa statt. Die anschließende Auszeichnungsveranstaltung wurde im neuen Rohrforschungszentrum der Vallourec & Mannesmann Deutschland GmbH durchgeführt. Beide Einrichtungen sind Partner im Kooperationsverbund Wirtschaft und Bildung.

Zu den diesjährigen Ausgezeichneten der Klassenstufen 11/12 der Gymnasien und Beruflichen Gymnasien gehörte auch ein Schüler des Städtischen Gymnasiums Riesa, das ebenfalls Partner im Kooperationsverbund Wirtschaft und Bildung ist.

Stefan Haller konnte den Platz 2 bei der Bearbeitung des Themenkomplexes „Algorithmierung und Programmierung“ belegen. Er erreichte bereits im Wettbewerb 2008/2009 als Schüler der Klassenstufe 9/10 den 1. Platz in dieser Themengruppe.

Aus dem gleichen Gymnasium konnte sich im vorjährigen Wettbewerb 2009/2010 Ronny Steinicke in der Klassenstufe 7/8 den 1. Platz bei der Bearbeitung des gleichen Themenkomplexes sichern.

Die Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung trug zur Ausgestaltung dieser sehr gut besuchten Veranstaltung mit einem eigenen Präsentationsstand bei.

Das Rahmenprogramm wurde künstlerisch durch Chor des Werner-Heisenberg-Gymnasiums Riesa mitgestaltet, einem weiteren Partner des Kooperationsverbundes.

